Februar 2014 | 3. JAHRGANG | KOSTENLOS

DORF-GEFLÜSTER

Magazin für Kultur - Sport - Gesellschaft - Verbrauchertipps

Bönningstedt · Ellerbek · Hasloh · Teile von Rellingen, Quickborn, Norderstedt, HH-Schnelsen

1. Neujahrsempfang des Dorf-Geflüster

Kultnacht – Oldie-Party in Bönningstedt

Neujahrsempfänge in Bönningstedt, Ellerbek und Hasloh

Vodafone Shop
Schnelsen
Frohmestraße 17

www.vodafoneshops.info

power to you

Informationen erhalten Sie im Internet.
Individuelle Beratung erhalten Sie hier:

WERTPLAN® NORD
Immobilien seit 1980

Schulstraße 9 | 25474 Hasloh | Tel. 04106 / 651314
info@wertplan-nord.de | www.wertplan-nord.de

Besuchen Sie unsere Musterhäuser:

Quickborn

Unser Musterhaus Typ „Glückstadt“
mit Kapitänsgiebel

Bestellen Sie unsere Grundstücks- und Projektliste für Hamburg und Umland

Bahnstraße 66
25451 Quickborn

montags bis freitags:
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
sonntags:
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Bönningstedt

Unser Musterhaus Typ „Hamburg“

Wir senden Ihnen gerne unverbindliche Informationen zu unseren Haustypen und unsere Baubeschreibung zu

Kieler Straße 111
25474 Bönningstedt

sonntags:
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ihr Partner von nebenan!

Kreativ | Solide | Wertbeständig

KSW Massivhaus GmbH

Bauen ist Vertrauen

KSW-Massivhaus GmbH

Massivhäuser – Stein auf Stein
Telefon 040–593 541 3-0

www.ksw.massivhaus.de

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

das Dorf-Geflüster veranstaltet monatlich Klönabende, auf denen sich Unternehmer, Ehrenamtler und Politiker austauschen können. So manch gute Idee kam bereits zustande.
Im Januar haben wir uns entschlossen, unseren ersten Neujahrsempfang zu veranstalten und waren begeistert, dass diese Veranstaltung auf so große Resonanz gestoßen ist. So ein gelungenes Fest kann man jedoch nur auf die Beine stellen, wenn man tolle Mitstreiter hat – wir hatten sie. Für die spontane großzügige Unterstützung ein großes Dankeschön an:
Massimo Bruno – Ristorante Massimo Bönningstedt
Ulrike Carstensen – Restaurant Heinsens Ellerbek
Gabriel Escano – Musiker/Klavier
Hartmut Friedrich – Entertainer
Wolfgang Gaedigk, Fotostudio Gaedigk Rellingen
Tanja Gnajda und Thomas Witt – Restaurant Utholm Norderstedt
Kokker Goh – China Restaurant Bönningstedt
Vino Kapoor – Ristorante Osteria da Vino due Ellerbek
Regina Melzner, Bönningstedt
Peter und Anja Müller – Partyspeicher GRAMMY
Katja und Walter Pape – KüchenCafé Bönningstedt
Cornelia Peuhs – Restaurant Birdies Quickborn
Gudrun und Helmut Reumann, Fleischtheke Reumann Bönningstedt
Gerd Rindchen, Rindchen´s Weinkontor Bönningstedt
Resy de Ruijsscher, Osterhof Bönningstedt
Steel Skiffle Gang:
Hans Wiechers / Teekistenbass, Gesang; Uli Schwach / Gitarre, Gesang; Norbert Murr / Gitarre, Gesang; Rolf Depping / Waschbrett, Kazoo, Gesang; Dieter Thöming / Banjo, Mandoline, Kazoo.

Auch Ihnen liebe Leser wünschen wir ein frohes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2014. Wir werden auch in Zukunft aus der Region berichten und hoffen, dass auch Sie weiterhin Spaß am Dorf-Geflüster haben werden.

Herzliche Grüße, Ihr Dorf-Geflüster-Team

1. Neujahrsempfang des Dorf-Geflüsters in Bönningstedt

Redner im Partyspeicher Grammy:
Kreispräsident Burkhard E. Tiemann
Landtagsabgeordnete Beate Raudies (SPD)
Landtagsabgeordnete Eka von Kalben (Die Grünen)
Günther Hildebrand (Kreisvorsitzender FDP)
Sabine Maria Schoeneich (Autorin und Schauspielerin)
Rolf Lammert (Vors. SV Rugenbergen)
Carsten Kulik (SVR Sparte Karate)
Walter Pape (KücheExclusiv)
Niels Hansen sowie
Bürgermeister Bernhard Brummund (Hasloh)
Bürgermeister Peter Liske (Bönningstedt)
Michael Görres (Stadtverwaltung Quickborn)
Peter Müller (Inhaber des Partyspeichers Grammy)
Tjark Woydt (Vizepräsident FC St. Pauli) und Ehefrau Marianne
Danuta Szczesniewski (Dorf-Geflüster)

INHALTSVERZEICHNIS

KSW Massivhaus GmbH	Seite 2
Editorial/Inhaltsverzeichnis	Seite 3
SVR Rugenbergen Oldieparty	Seite 4
Versicherungstipp	Seite 5
Gastro-Tipp	Seite 6
Gastro-Tipp	Seite 7
Bönningstedt	Seite 8–10
Immobilien-Ratgeber	Seite 11
Neujahrsempfang Dorf-Geflüster	Seite 12–15
Termine	Seite 16
Neuer Pastor in Bönningstedt	Seite 17
Hasloh	Seite 18–20
Ellerbek	Seite 21–22
Weintipp Rindchens Weinkontor	Seite 22
SP Liebscher	Seite 23
GRAMMY	Seite 23
Massimo-Menü + Rindchen Weine	Seite 24

HOLGER TRAMM | *Versicherungsmakler*

Bahnhofstraße 26 a
25474 Bönningstedt

Tel. (040)32 84 30-85 / Fax -86
Mobil (01 71)7 55 58 89

info@ht-versicherungsmakler.de
www.ht-versicherungsmakler.de

Kultnacht in Bönningstedt –

18. Oldie-Party wieder ein voller Erfolg

Super Stimmung auf den Tanzflächen

Conny Semmelhack und Ilka Witt-Kleinbongardt aus Hasloh legten gerade eine kleine Tanzpause ein.

Die Bönningstedter Dagmar und Sven Poneleit (rechts) trafen an dem Abend viele Freunde und Bekannte

Gutgelaunte Gäste aus Ellerbek

Über 600 Gäste feiern in der ausverkauften Gemeinschaftsschule Rugenbergen in der Ellerbeker Straße die legendäre Oldie-Party.
Zwei DJs sorgten in den von vielen freiwilligen Helfern festlich geschmückten Räumlichkeiten für heiße Rhythmen. Das buntgemischte Publikum belagerte beide Tanzflächen bis in den Morgen.
Die Organisatoren bewiesen erneut, dass Jung und Alt hervorragend gemeinsam feiern können.

Die Bönningstedter Heino und Erika Lühr kümmerten sich um den Getränkeausschank, während das Team Massimo gutgelaunt abfeierte

Jetzt bis zu 24 % auf die Servicerechnung sichern – für alle 5 bis 12 Jahre alten Ford Fahrzeuge!

*Gültig für Privatkunden bis zum 31.03.2013. Dem Rabatt liegt das Fahrzeugalter seit Erstzulassung und bis zum Ende des Aktionszeitraumes zugrunde. Fahrzeuge ab 13 Jahren erhalten max. 24%. Der Rabatt gilt auf die Gesamtrechnung (Service, Teile, Zubehör). Fremdleistungen (z.B. die Hauptuntersuchung) sind vom Rabatt ausgenommen, eine Kombination mit anderen Rabatten oder Aktionen ist nicht möglich.

Power by Bunge

Bunge GmbH & Co. KG

Kieler Str. 70, 25474 Bönningstedt
Tel.: 040/556055-34 Fax: 040/55605513
E-Mail: tb@powerbybunge.de www.powerbybunge.de

News aus der Oberliga

SV Rugenbergen verpflichtet Steven Tegeler

Nachholspiel der 1. Oberliga:
Samstag, 8. Februar, 14.00 Uhr
SV Rugenbergen – SV Halstenbek-Rellingen

IHR VERSICHERUNGSTIPP

Neue Mopedkennzeichen 2014

Moped-Kennzeichen verlieren Ende des Monats ihre Gültigkeit. Am 1. März ist es Zeit für einen Farbwechsel. Denn dann beginnt für sie ein neues Versicherungsjahr mit schwarzem Schild.

Zu den 2,2 Millionen Kleinkrafträdern in Deutschland, die ein Versicherungskennzeichen führen müssen, zählen unter anderem Mofas, Mopeds und Roller, sowie leichte Quads mit einer Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h. Die jährlich im März zu wechselnden Kennzeichen gibt es für rund 70 Euro. Sie sind direkt bei Ihrem Versicherungsberater erhältlich. Eine Teilkaskoversicherung mit 150 Euro Selbstbeteiligung kostet zusätzlich rund 40 Euro jährlich.

Für Elektrofahrräder gibt es versicherungsrelevante Unterschiede zu beachten die ggf. mit dem Privathaftpflichtversicherer abzustimmen sind:

Holger Tramm

Pedelec25

Bei diesem Elektrofahrrad unterstützt ein Elektromotor mit einer Leistung von max. 250 Watt den Fahrer nur dann, wenn dieser die Pedale tritt. Ab 25 km/h schaltet sich die Elektromotorunterstützung komplett ab. Gegebenenfalls sorgt eine Anfahrhilfe ohne Pedalunterstützung für eigenständigen Antrieb. Um als Fahrrad zulassungsfrei zu bleiben, muss sich diese spätestens bei 6 km/h automatisch abschalten. Ein Versicherungskennzeichen wird nicht benötigt.

Joachim Schröder

Pedelec45

Die Leistung des Elektromotors liegt zwischen 250 und 500 Watt. Die Tretunterstützung erfolgt bis zu einer Geschwindigkeit von 45 km/h. Ein solches Elektrofahrrad gilt als Kleinkraftrad und benötigt neben einer Betriebserlaubnis auch ein Versicherungskennzeichen.

Ihre Versicherungsspezialisten Joachim Schröder und Holger Tramm

FÜR IHR NÄCHSTE ANZEIGENSCHALTUNG:
Ein Anruf genügt: **(040) 66 874 200**
oder per E-Mail: ds@dorf-gefluester.com

BECKMANN · WIECHERS-JAHN · JAHN

RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Petra Wiechers-Jahn
Rechtsanwältin
Notarin
Fachanwältin für Familienrecht
Erbrecht, Vertragsrecht,
Handelsrecht, Gesellschaftsrecht

Benjamin Beckmann
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht, Nachbarrecht,
Grundstücksrecht

Steffen Jahn
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht, Insolvenzrecht, Inkasso

Ulrich Beckmann
Rechtsanwalt
Notar

Ellerbek · Moordamm 2 · Fon 0 41 01 / 333 56
Schenefeld · Bäckerstraße 3 · Fon 040 / 830 60 36
www.anwaltsnotar-bwj.de · kanzlei@anwaltsnotar-bwj.de

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Andreas Pannek
Generalvertretung der Allianz
Ellerbeker Str. 2
25474 Bönningstedt
andreas.pannek@allianz.de
www.allianz-pannek.de
Tel. 0 40.5 70 55 55
Fax 0 40.5 70 26 58

Allianz

KÜCHE exclusiv
Walter Pape

- Exclusive Materialien
- Individuelle Planung
- Persönlicher Service

... Individualität ist unser Maßstab!

KÜCHE exclusiv · KÜCHEN café · KÜCHE exclusiv · KÜCHEN café · KÜCHE exclusiv · KÜCHEN café

KüchenCafé ab sofort wieder geöffnet!

KÜCHEN café

- Exquisite Torten
- Selbstgebackene Kuchen
- Kaffeespezialitäten

AUCH ZUM MITNEHMEN!

Küche exclusiv Walter Pape + **Küchen Café**
Kieler Straße 32 · 25474 Bönningstedt · Tel.: (040) 5560330
www.kueche-exclusiv.de · www.kuechen-cafe.de
Öffnungszeiten Cafè: Fr – So von 13 – 18 Uhr

Birdie's

Restaurant Birdie's

Unser Winterschlaf ist vorbei!

Wir sind ab 18. Februar wieder mit einem neuen Speiseangebot da!

Samstag, 15. Februar 2014

Scampi „all You can eat"

von 12:00 bis 21:00 Uhr
aromatisch gegrillte Scampi, soviel Sie mögen,
dazu servieren wir dreierlei Dips, ofenfrisches Rosmarin-Focaccia und bunten Beilagensalat

für 19,90 € pro Person

Wir bitten um Voranmeldung.

MONTAGS Ruhetag

Pinneberger Str. 81a | 25451 Quickborn – Renzel | Tel.: 04106 – 64 69 531
E-Mail: birdies@pinnau.de | www.restaurant-birdies.de

Regionale & Internationale Küche
RESTAURANT
UTHOLM

Auch im Utholm bei Tanja und Thomas

Valentins-Überraschungs-Menü
4-Gang-Menü

inkl. einer Flasche italienischem Wein
pro Person 35,00 Euro

Ohlenhoff 18 | 22848 Norderstedt – Garstedt
Tel.: 040 – 528 93 14 | info@restaurant-utholm.de | www.restaurant-utholm.de

Mittagstisch Di. – Fr. von 12 – 15 Uhr
Küche geöffnet: Täglich von 12 – 21 Uhr | Montags geschlossen!

China Restaurant
»Bönningstedt«
VALENTINSTAG
Eine Rose für die Dame!
16. Februar 2014
12.00 – 20.00 Uhr
Sonntagsbüffet
– Fret wat Du kannst!

Bahnhofstraße 2 | 25474 Bönningstedt
Reservierung: Tel. 040 – 55 66 848
www.china-restaurant-boenningstedt.de

Öffnungszeiten
Mo. – Sa. 12.00 – 15.00 Uhr
und 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag und feiertags durchgehend
von 12.00 – 23.00 Uhr geöffnet

EISTRAUM

Die neue Eissaison ist eröffnet!
Der Winterschlaf ist vorbei.
Ab sofort sind wir
wieder täglich für Sie da.

Eiscafé EISTRAUM I Kieler Str. 62 I 25474 Bönningstedt
Tel. 040 – 556 64 89 I www.eistraum.de

Ristorante Italiano
Osteria da Vino due

Alles Liebe zum Valentinstag

Lassen Sie sich an diesem schönen Tag von uns verwöhnen

Ihr Valentins – Menü

3-Gang Menü für 2
59,00 Euro für 2 Personen
inkl. einer Flasche Weiß- oder Rotwein
Sie haben die Wahl
Fisch- oder Fleischgericht

Pinneberger Str. 167 I 25474 Ellerbek
Telefon 04101 – 5 38 94 74

Mo. – Fr. 11:30 – 14:30 Uhr und 17:30 – 23:00 Uhr
Sa. 17:30 – 23:30 Uhr I So. + Feiertage 11:30 – 23:30 Uhr

Restaurant
Mediterran
Griechische & Mediterrane Spezialitäten

♥ Ihr Valentins-Dinner im Mediterran ♥

♥♥ ♥♥

Verwöhnen
Sie Ihre
Liebste.
♥

Wir bieten Ihnen eine Vielfalt ausgewählter Gerichte nach mediterraner Art.

♥ Drei verschiedene frische Fischspezialitäten
♥ Diverse Fleischvariationen u. a. Lamm-, Rind- und Schweinefilet.

Mo.–Sa. 17–23 Uhr | Sonn- + Feiertage 12–23 Uhr
Kellerstr. 136 | 25462 Rellingen | Tel. 04101 – 77 390 88
info@mediterran-rellingen.de | www.mediterran-rellingen.de

Langelohs Diele
Der Raum mit und für viele Gesichter

Wir haben die Räumlichkeit für Ihre Veranstaltung.
Sie können Ihre Feier nach Ihren Wünschen selbst gestalten oder wir richten sie nach diesen aus.

14.3.14	20.00 Uhr	Bauernschnack und Bratkartoffeln
9.5.14	19.30 Uhr	Im Frühling mit plattdeutschen und ostpreußischen Geschichten und Liedern.

Anmeldungen unter:
Fon: 04101 35632 oder www.Langelohs-Diele.de

Restaurant Hellas
Inh. Aikaterini Maiou

Riekbornweg 16
22457 Hamburg
Tel: 040 / 970 78 235
www.hellas-schnelsen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
11.30 – 14.30 und 18.00 – 23.00 Uhr
Sonntag 11.30 – 23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Wir machen Urlaub vom 3. 2. – 25. 2. 2014

Wählergemeinschaft BWG besteht seit 20 Jahren

Neujahrsempfang

Sie bilden die stärkste Fraktion in der Gemeindevertretung, haben seit ihrer Gründung 1994 viele Bönningstedter Projekte auf den Weg gebracht und stellen mit Peter Liske zum zweiten Mal den Bürgermeister: Die Bönningstedter Wählergemeinschaft (BWG) besteht seit 20 Jahren, und deshalb stand der Neujahrsempfang, der im Kulturtreff an der Kieler Straße ausgerichtet wurde, ganz im Zeichen dieses Jubiläums. Für musikalische Unterhaltung sorgten Rüdiger Blohm und Thomas von Sintern. Bei Schnittchen und Sekt wurde auch über künftige Pläne der BWG diskutiert.

„Unser Motto ist Bönningstedt statt Bönningstadt. Es soll trotz unmittelbarer Randlage zu Hamburg immer noch dörflich und somit lebenswert bei uns bleiben", sagte BWG-Vorsitzender Niels Hansen im Gespräch mit dem Dorfgeflüster. Trotzdem müsse viel auf den Weg gebracht werden. So stehen unter anderem Krippenausbau, die Wiederbelebung der „Bürgerstuben" an der Ellerbeker Straße sowie die Klärung der Trägerschaft der Gemeinschaftsschule Rugenbergen im Zentrum des BWG-Engagements.

Bönningstedt soll lebenswert bleiben: BWG-Vorsitzender Niels Hansen.

Setzt auf die Erweiterung des Gewerbegebiets Nord: Bürgermeister Peter Liske.

Bürgermeister Peter Liske hat indes noch einige Punkte mehr auf der Agenda, denn die prekäre Haushaltslage macht ihm Sorgen. „Wir haben die Grundsteuer von 270 auf 340 Punkte erhöht. Auch Gewerbetreibende müssen mehr zahlen. Das reicht, denn wir wollen niemanden vertreiben. Dennoch müssen wir die Einnahmenseite erhöhen", so Liske. Deshalb setzt er auf die Erweiterung des Gewerbegebiets im Norden und macht sich um die politische Durchsetzbarkeit im Gemeinderat keine Sorgen: „Wir werden von Sitzung zu Sitzung besser." mk

Sorgten für gute Stimmung: Rüdiger Blohm und Thomas von Sintern.

Nach den Ansprachen wurde noch lange nett geklönt

News aus Bönningstedt

An alle „Dorf-Flüsterer"

Wenn man betrübt darüber grübelt, wie zwei bis drei schreckliche Minuten das ganze Leben verändern, dann freut man sich umso mehr, beim Lesen des Dorf-Geflüsters die herzlichen Grüße und Genesungswünsche zu lesen.

Die viele Anteilnahme, drei große A2-Plakate mit Unterschriften und Genesungswünschen sowie die wundervollen Blumensträuße, leckeren Kekse, Kuchen und Suppen, die mir nach Hause gebracht wurden, haben mich überwältigt.

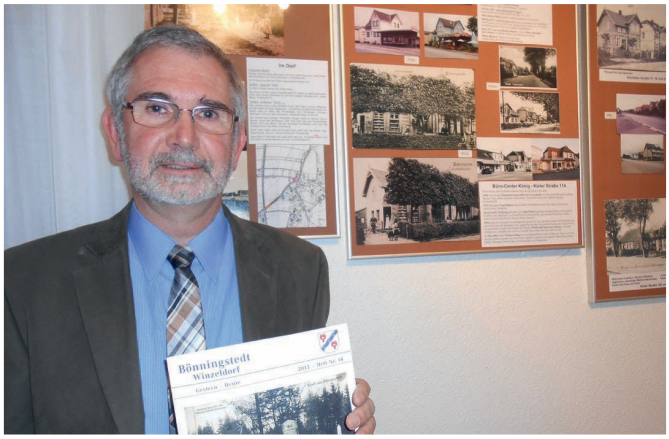
Ich danke allen von ganzen Herzen und freue mich, bald wieder alle persönlich begrüßen zu können – auch wenn bis dahin noch viele Wochen ins Land gehen werden…

Danken möchte ich auch meinem Büro-Center König Team und meiner Familie, ihr habt alles möglich gemacht, damit es weiter geht!

DANKE – an alle und bis bald! Herzlichst, Wencke König

Mitstreiter für den Arbeitskreis Chronik gesucht

Neues Chronikheft ist ab sofort erhältlich



Arbeitskreis-Leiter Joachim Czolbe zeigt das neue Chronikheft.

Der Arbeitskreis Chronik des Heimatvereins Bönningstedt hat eine neue Broschüre mit vielen Artikeln zur Ortsgeschichte herausgegeben. Mittlerweile ist es bereits die 14. Ausgabe der Reihe. In einer Auflage von 2600 Stück erschienen und 26 Seiten stark, wird es kostenlos an alle Haushalte im Dorf verteilt und ist im Gemeindebüro erhältlich. Wie immer haben sich die Mitglieder, die sich zur Redaktionssitzung regelmäßig im alten Rektorhaus an der Kieler Straße treffen, viel Mühe bei der Erstellung gegeben. „Wir haben ungezählte Stunden in Archiven und Bibliotheken verbracht und haben alte Zeitungsberichte ausgewertet", sagte Arbeitskreisleiter Joachim Czolbe. Bürgermeister Peter Liske sieht das Engagement der Ehrenamtler positiv. „Das ist wichtig für die Erinnerungskultur des Dorfes", betonte er.

Das Ergebnis der umfangreichen Recherchen ist nicht nur für Bönningstedter, sondern auch für Geschichtsinteressierte lesenswert. So hat sich Professor Dr. Günther Ringle mit den Ehrendenkmälern beschäftigt - unter anderem mit dem ältesten Gedenkstein an der Dorfstraße unter der Friedenseiche. „Dieser Stein verrät uns viel über das Schicksal von Johann Wäbs, der als Füsilier 1870/71 in Frankreich bei Vionville fiel. Er starb somit in der ersten großen Entscheidungsschlacht des Siebziger Krieges", sagte Professor Dr. Günther Ringle, der sogar einige Details über Wäbs' Familie und Lebenszeit in Bönningstedt herausfand.

Ebenso spannend ist die Lektüre über den ehemaligen Gasthof Rugenbergen, 1947 als Aufsatz verfasst von Gisela Lemke. „Dieser einst über die Dorfgrenzen hinaus bekannte Betrieb war damals schon fast Geschichte. Das macht dieses Referat so interessant", sagte Joachim Czolbe, der mit seinen Arbeitskreiskollegen schon an der nächsten Ausgabe tüftelt. „Wir suchen noch Mitstreiter", sagte er. Wer mag, kann sich bei Joachim Czolbe unter **Telefon 040 / 55 66 373** melden. mk

Praxis im alten Amtsgebäude

Dr. Frauke Bohlmann
Fachärztin für Allgemeinmedizin

- Hausärztliche Versorgung
- Akupunktur
- Biologische Medizin
- Coach

– alle Kassen und privat –

Ellerbeker Straße 20
25474 Bönningstedt
Tel. 040 – 57 14 60 66
Tel. 040 – 57 14 60 55
Fax 040 – 57 14 60 88

Unsere Sprechzeiten sind:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
	14.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 11.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
	17.00 – 18.30 Uhr

www.praxis-im-alten-amtsgebaeude.de

Wohnen am Kirchpark

Wohnen mit Service – Wir vermieten ab sofort eine eine 2½-Zi.-Senioren-Wohnung, 60 m², in unserem Neubau Ellerbeker Str. 12 A.

Ansprechpartner Fasanenhof
25474 Bönningstedt · Dammfelder Weg 1
Tel. 040 – 556 94 00 · www.Heim-Fasanenhof.de

Im alten Amtsgebäude

Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren

Gute Stimmung bei der Einweihung: (v. l.) Nicole Fitz, medizinische Fachangestellte, Dr. Frauke Bohlmann und Sophia Faltin, medizinische Fachangestellte.

„Ankommen und Entspannen" heißt es auf dem Schild vor dem Patientenwarteraum von Dr. Frauke Bohlmanns Arztpraxis im alten Bönningstedter Amtsgebäude an der Ellerbeker Straße. Dort, im linken Flügel des Hauses, wo noch vor kurzem Ordnungsgeld kassiert wurde und sich im Standesamt Paare trauen ließen, residiert nun die Fachärztin für Allgemeinmedizin mit Schwerpunkt Naturheilverfahren. Auf etwa 160 Quadratmetern dreht sich alles um Gesundheit, Wohlbefinden und auch Schönheit. Kürzlich feierte sie ihren Einzug mit vielen Freunden, Bekannten und Patienten zum zweiten Mal. Stolz zeigt sie die schön renovierten Behandlungszimmer, die Ruhe vermitteln. Hier ist nichts mehr von der einst sachlichen Behördenatmosphäre zu spüren. Immerhin hat die Gemeinde für Modernisierungsarbeiten am 450 Quadratmeter großen Verwaltungssitz fast 700 000 Euro aufgewendet. Frauke Bohlmann gefällt's. „Bönningstedt und gerade dieses Haus ist ein toller Standort", sagt sie im Gespräch mit dem „Dorfgeflüster". Denn die 44 Jahre alte Hasloherin richtet sich bei ihren Diagnosen und Anwendungen nicht nur nach den Erkenntnissen der Schulmedizin, sondern hält auch sehr viel von Naturheilverfahren, getreu dem Motto Schulmedizin wo nötig, Alternativmedizin wo möglich. mk

Großer Andrang beim Familienverein Concordia

Bingo beim Neujahrsempfang

Der Vorsitzende Günter Haase freute sich über die vielen Gäste.

Yvonne Sewing (ganz links) mit den Mitgliedern ihrer Tanzgruppe. Die Line-Dancer sind erst kürzlich dem Verein beigetreten.

Beim Neujahrsempfang eines der ältesten Vereine Bönningstedts, dem „Familienverein Concordia von 1824", ausgerichtet im Kulturtreff an der Kieler Straße, wurden nicht nur Reden gehalten – auch Bingo spielen gehörte zum Programm. Das zog 80 Gäste an – zur Freude von Günter Haase, dem ersten Vorsitzenden des Vereins. „Es ist schön, dass sich so viele Besucher hier eingefunden haben", sagte er. Mit dabei war Bürgermeister Peter Liske, und auch neue Mitglieder ließen sich die Veranstaltung nicht entgehen. „Hier herrscht eine persönliche Atmosphäre, deshalb fühlen wir uns gut aufgehoben", sagte Yvonne Sewing, die nun mit ihrer „Line-Dance"-Tanzgruppe zum Familienverein gehört. Ihr gefällt auch, dass die Mitglieder sowohl fürs üppige Kuchenbuffet und für die Preise der Bingo-Tombola gesorgt haben. „Das spricht für unser gutes Miteinander", so Günter Haase, der bereits seit 1976 die Geschicke des Vereins leitet. Die Ideen für attraktive Angebote an die 160 Vereinsmitglieder gehen ihm nicht aus. So organisiert er mit seinem Vorstandsteam Ausflüge, unter anderem ins Hansa-Theater, lädt zu Grillabenden im Sommer und zur Modenschau ein. „Zu ihren Geburtstagen erhalten unsere Mitstreiter Glückwunschkarten. Die Älteren bekommen Blumen", berichtete er.

Übrigens: Die Line-Dance-Gruppe trifft sich immer jeweils montags, ab 18 Uhr, in der Altentagesstätte an der Kieler Straße. Wer mitmachen oder sich dem Familienverein anschließen möchte, kann sich bei Günter Haase unter Telefon 040 / 556 63 21 melden.

CARAVAN WELT NORD

Bitte vormerken!

28. 02 – 02.03.14
10:00 – 17:00 Uhr

Hausmesse bei der Caravan-Welt

Caravan-Welt GmbH Nord
Nordring 3 - 25474 Bönningstedt - Tel.: 040/556 66 64
www.caravan-welt.de
*Beratung u. Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten

IMMOBILIEN RATGEBER

Das neue Immobilien-Jahr 2014 steht vor der Tür und für Immobilieneigentümer, -vermieter und -verwalter treten zahlreiche neue gesetzliche Bestimmungen in Kraft.

Direkt zum 1. Januar werden die Steuersätze für die Grunderwerbsteuer in den Ländern Berlin, Bremen, Schleswig-Holstein und in Niedersachsen erhöht. An die Spitze der „Rangliste" wird sich mit 6,5 Prozent Schleswig-Holstein setzen.

Ab dem 1. Mai 2014 tritt die novellierte Energieeinsparverordnung EnEV in Kraft. Hierzu hatten wir in der letzten Ausgabe ausführlich berichtet.

Ab dem 1. August 2014 gelten für Lastschriften und Überweisungen neue Regelungen. Dies betrifft vor allem Vermieter, die dafür sorgen müssen, dass die Lastschriften ihrer Mieter die Standards der SEPA (Single Euro Payments Area) zur Schaffung eines einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums entsprechen.

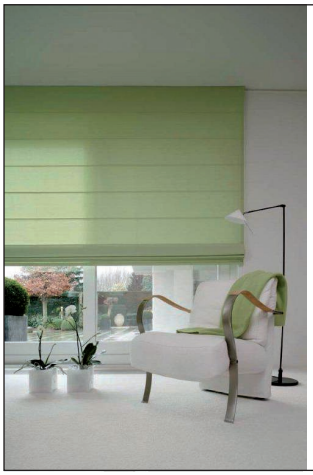
Ebenfalls im neuen Jahr wird von der neuen Regierung voraussichtlich an einem neuen Gesetzentwurf zur Mietpreisbremse gearbeitet. Zusätzlich zur Deckelung der Neuvertragsmieten ist geplant, die Modernisierungsmieterhöhung zeitlich zu begrenzen. Dabei wird übersehen, dass es sich nicht um eine Umlage handelt, sondern um eine Mieterhöhung, die sich lediglich an den Modernisierungskosten orientiert. Die Modernisierungsmieterhöhung beinhaltet neben der Abschreibung und Zinsen auch die künftigen Erhaltungskosten. Schließlich ist der Vermieter auch über den Zeitraum der „Amortisation" hinaus verpflichtet, die geänderte Mietsache zu erhalten.

Der Koalitionsvertrag sieht zudem vor, den Mietspiegel zu reformieren. Die ortsübliche Vergleichsmiete soll auf eine breitere Basis gestellt und realitätsnäher dargestellt werden. Im Gespräch sei den Bezugszeitraum von vier auf zehn Jahre zu erhöhen. Die künftige Koalition will den Mietspiegel zur politischen Steuerung der Miethöhe zweckentfremden. Das ginge aber zu Lasten von Investitionen in den Neubau und Bestand.

Sie haben Fragen?

Rufen Sie mich an: 0 41 06 – 65 13 14
oder mailen Sie an:
m.schneider@wertplan-nord.de

Ihr Michael Schneider
Wertplan Nord Immobilien



Licht-
Sicht-
Sonnenschutz

Dr. Haller+Co.
SENKRECHTLAMELLEN

Senkrechtlamellen · Plissees
Rollos · Jalousien · Flächenvorhänge
Insektenschutz · Wintergartenbeschattung

Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter
(040) 44 22 22

Dr. Haller + Co.
E-Mail: kontakt@senkrechtlamellen.de
www. senkrechtlamellen.de

Jan GERCKENS

Ihr Elektromeister

Unser freundlicher Kundendienst ist für Sie da bei Problemen mit:

- Alarmanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- E-CHECK
- Elektroanlagen
- Haushaltsgeräte und Reparatur
- Klingelanlagen
- Sprechanlagen
- Kommunikationsanlagen

www.jangerckens.de ▪ info@jangerckens.de ▪ Telefon 0 41 01 - 341 55

HAASE
Glas- & Gebäudereinigung

Ihr Reinigungspartner für Gewerbe und Privathaushalte

- Glasreinigung
- Büroreinigung
- Teppichreinigung
- Bodengrundreinigung
- Treppenhausreinigung
- Photovoltaik- / Solaranlagen-Reinigung

Frühlingsangebot
Teppichreinigung
ab 2,50€/qm

Bahnhofstraße 26a
25474 Bönningstedt
Tel.: 040 / 57 14 42 - 40 Fax: - 41
info@gebaeudereinigung-haase.de
www.gebaeudereinigung-haase.de

Ihr persönlicher Fahrservice
Stadt- und Fernfahrten – Flughafentransfer

Telefon 040 / 55 66 920 | Mobil 0170 / 799 10 19,
www.schiro-faehrt.de

- ✔ **Kostenlose Sicherheitsberatung**
- ✔ **Einbruchschutz**
- ✔ **Schließanlagen**
- ✔ **Schlüssel**
- ✔ **Schlossmontage**
- ✔ **Türöffnung 24 Std. Festpreis**
- ✔ **Alarmanlagen**
- ✔ **Briefkasten-Anlagen**
- ✔ **Schilder / Gravuren / Stempel**

SERVICE
5 59 24 41
Die „Nummer Sicher"

www.dominico-service.eu
Inh. Lars Grebe e.K.
MEISTERBETRIEB
HH-Schnelsen · Frohmestr. 24
Mo–Fr 9.30–18.00 Uhr, Sa nach Vereinbarung

Individuelle Lösungen für Ihre Firma und Ihr Zuhause!
Kostenlose Beratung vor Ort.
Polizeilich empfohlen und gelistet.

Der erste „Dorf-Geflüster"-Neujahrsempfang":

160 Gäste feiern bis weit nach Mitternacht im „Grammy"

Peter Müller (Grammy), Holger Schirotzek (Schiro), Brigitte Trachte (Immobilien)

Elga von Kalben (MdL Die Grünen), Beate Raudies (MdL SPD), Burkhard Tiemann (Kreispräsident)

Günther Hildebrand (Bürgermeister Ellerbek/FDP)

Carsten und Birgit Kulik (SVR Karate)

Thorsten Bunge (powerbyBunge), Rita Pannek (Allianz)

Steel Skiffle Gang

Hartmut Friedrich zaubert für Michael Schneider (Wertplan) und Karl-Heinz Handke (FDP)

Vorstand SVR: Heiko Kühl, Oliver Mertins, Bernd Fiedler

FF Ellerbek: Jürgen und Gerlinde Langeloh und Holger Rechter, 2.v.lks. Denise Höppe (Polizei)

Es ist das gesellschaftliche Event der Region: Zum ersten Neujahrsempfang des Lokal-Magazins „Dorf-Geflüster" sind 160 Gäste aus Landes- und Kommunalpolitik, Wirtschaft, Kultur und Sport ins „Grammy" nach Bönningstedt gekommen, um mit Herausgeberin Danuta Szczesniewski zu feiern.

Mit dabei waren unter anderem Kreispräsident und Bundesverdienstkreuzträger Burkhard E. Tiemann, die beiden Landtagsabgeordneten Beate Raudies (SPD) und Eka von Kalben (die Grünen) sowie die Bürgermeister Bernhard Brummund, Hasloh, Günther Hildebrand, Ellerbek und Peter Liske, Bönningstedt. Zu den Gästen zählten auch die TV-Moderatorin Singa Meyer-Gätgens und Tjark H. Woydt, Vizepräsident des Kult-Clubs FC St. Pauli und viele Vertreter von Vereinen und Verbänden aus der Region. Für musikalische Unterhaltung sorgen der Pianist Gabriel Escano und die „Steel Skiffle Gang". Und wahrlich zauberhaft wird es mit Stand-Up Magier Hartmut Friedrich aus Rellingen, der die Gäste mit erstaunlichen Zauberkunststücken fasziniert.

Mit Spannung erwarteten die Besucher die Begrüßungsrede von Herausgeberin Danuta Szczesniewski. „Ich freue mich, dass Sie heute mit mir feiern. Davon hätte ich vor zwei Jahren, als die erste Ausgabe des Dorf-Geflüsters herauskam, nicht zu träumen gewagt", sagt sie.

Zu Anfang, so berichtet sie, sei ihr im Freundes- und Bekanntenkreis viel Skepsis begegnet. „Es hieß immer, Printprodukte hätten keine Zukunft und überhaupt bestehe viel zu viel Konkurrenz. Ich stand wirklich ganz alleine mit meiner Idee. Aber ich habe mich trotz aller Unkenrufe nicht davon abbringen lassen.“ Mit Erfolg: „Heute freuen sich viele Leser über unsere Ausgaben, die wir mit viel Verbundenheit zu der Region erstellen. Das macht uns stolz. Und stolz bin ich auch über die hohe Akzeptanz unserer Klönabende, an denen viele von Ihnen schon teilgenommen haben. Es zeigt einmal mehr, dass sich dieser Bereich des Kreises Pinneberg nicht verstecken muss, sei es in der Politik, bei den Geschäftsleuten und bei den vielen Ehrenamtlern, die heute auch mit uns feiern. Es ist Ihr Engagement, das das Leben hier lebenswert macht. Genau diese Bestrebungen bilden wir im Dorfgeflüster ab. Das werden wir auch in Zukunft tun“, sagt sie und erhält viel Applaus.

Allein mit ihrem Projekt ist sie indes nicht geblieben. Und so stellt sie ihre Mitstreiter, die Verlagschefin Ira Petersohn, Ralf Henrich, zuständig u.a. für Anzeigenakquise, Christiane Brandes-Visbeck, Freie Autorin und die Redakteurin Michelle Kossel, vor.

Zu denjenigen, die das „Dorf-Geflüster“ von Anfang an positiv begleitet haben, gehört Kreispräsident Burkhard E. Tiemann, der es sich nicht nehmen lässt, ein Grußwort zu sprechen. Den Gästen berichtet er launig über die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes und die Laudatio von Schleswig Holsteins Ministerpräsident Torsten Albig. „Die Worte taten gut, solche positiven Aussagen zur Person bekommt man normalerweise nur auf Beerdigungen zu hören“, sagt er lächelnd. Außerdem lobt er das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen im Kreis Pinneberg: „Das ist in Zeiten des Strukturwandels und der voranschreitenden technischen Entwicklung auf keinen Fall zu vernachlässigen. Wer sich engagiert, fühlt sich für sein Umfeld verantwortlich“, sagt er.

Reiner Knickmeier (BWG) Gemeindevertreter

Andreas Pannek (Allianz) und Wolfgang Borchert (Vorstand SVR)

Dr. Norbert Murr (SteelSkiffleGang), Hartmut Friedrich (Zauberer), Gabriel Escano (Pianist)

Christoph und Corinna Schumann (VHS)

Frauenpower: Nicole Aggarwal, Sandra Henrich und Katja Pape

Resy de Ruijsscher (Osterhof/Die Grünen)

Ulrike Carstensen (Heinsens Ellerbek)

Kirstin und Sascha Weisner lks.+ re. (Zimmerei Weisner), Tim Bunge und Thomas Köhlert (Ford Bunge)

Ester Matthiesen

Armando Freyhofer (Schnelsener Büchereck) und Dr. Eckhard Johannes (Seniorenbeirat)

Rainer Ellerbrock (Zweiradhaus), Helmut Reumann (Fleischtheke), Susan und Sandra Gätgens (Eistraum)

Hinten: Thomas Müller (VR Hasloh), Andreas Lätsch (Vorstand SVR) vorn: Hinners, Stefan (TCE/CDU), Kirstin Weisner (CDU), Martina Ellerbrock und Sören Gildemeister (Zweiradhaus)

Kurt Kaddatz (DRK) und Sigrid Görres (Schinke Nähmaschinen)

Bönningstedter Rainer Retzlik und Karin Peters

Bärbel Schmidt (Fleischerei), Gunnar und Astrid Schacht, Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD) und Krystina Pickener

Singa und Susan Gätgens, Pastor Christopher Fock und Closeup by Hartmut Friedrich

Horst Rühle, Dr. Dagmar Steiner und Martina Kaddatz (CDU)

Jens Widau und Niels Hansen (BWG)

Dem stimmt die SPD-Landtagsabgeordnete Beate Raudies, SPD, zu. „Es ist außerdem wichtig, dass wir Landtagsabgeordneten uns parteiübergreifend für die Gemeinden am Hamburger Rand stark machen , sei es, um den Ausbau der AKN voranzutreiben oder in der Frage, wie wir im Land Kultur aufstellen. Da dürfen die kleinen Dörfer nicht vergessen werden“, betont sie.

Ihre Abgeordneten-Kollegin Eka von Kalben von den Grünen, wohnhaft in Borstel-Hohenraden, zeigt sich beeindruckt vom „Dorf-Geflüster“. „Das ist wirklich vielfältige, lokale Berichterstattung, die ich sehr interessant finde.“

Das betonen auch Ellerbeks Bürgermeister Günther Hildebrand und Niels Hansen, Vorsitzender der Bönningstedter Wählergemeinschaft (BWG). „Ich finde es ganz toll, dass Danuta Szczesniewski ihr Zeitungsprojekt wahr gemacht hat und wünsche ihr noch viel Erfolg“, so Hildebrand. Und Hansen: „Weiter so!“

Neuigkeiten aus der Welt des Sports gibt es von den Festrednern Rolf Lammert, 2. Vorsitzender des SV Rugenbergen und Carsten Kulick, Leiter der Karate-Sparte.

Danach spricht Kinderbuchautorin Sabine Maria Schoeneich über die Bedeutung von Kunst und Kultur im Alltag: „Albert Einstein hat einmal gesagt, dass Fantasie wichtiger ist als Wissen, denn Wissen ist begrenzt“, sagt sie.

Viel Applaus von den Kaufleuten erhält Walter Pape, Chef von KücheExclusiv in Bönningstedt: „In Hasloh, Bönningstedt, Ellerbek und Quickborn gibt es tolle Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomieangebote. Es könnte sogar noch vielfältiger werden, doch das entscheiden Sie, die Kunden. Stimmen Sie quasi bildlich gesprochen mit den Füßen ab und verhindern sie mit Shopping in der Region Leerstand“, appelliert er ans Publikum.

Dann wird es Zeit, das Gehörte erst einmal zu verdauen – am besten bei Leckereien vom reichhaltigen Buffet. Vorher gibt Danuta Szczesniewski noch bekannt, dass St. Paulis Vizepräsident Tjark H. Woydt zwei VIP-Karten für ein Spiel der Kiez-Kicker stiftet. Die werden verlost. Die Gewinner sind: Erika Lühr (SP Liebscher) und Doris Widau (Blumen Fromme).

Bei Live-Musik, geistigen Getränken und faszinierenden Stand-Up Zaubereien von Hartmut Friedrich kommt richtig gute Stimmung auf. Und so wird bis weit nach Mitternacht gefeiert.

Eines steht für Herausgeberin Danuta Szczesniewski heute schon fest: Es wird nicht der einzige Neujahrsempfang bleiben!

Text: mk / Fotos: W. Gaedigk

Michael und Sigrid Görres mit Kreispräsident Burkard Tiemann

Ralf Henrich (Marketing4Brands) und Benno Matthiesen (Steuerberater)

Jan Pigula und Gabriele C. Becker

Rolf Lammert (Vors. SVR) und Ilse Bartsch (CDU)

Anja Pflüger und Laura Krohn (Ergotherapie) und Nicolas Neitzel und Rainer Brümmer (FFBönningstedt)

Biljana und Rainer Retzlik und Regina Melzner aus Bönningstedt

Sandra Henrich, Nicole Aggarwal, Hans-Peter Haase (Glas- + Gebäudereinigung), Dirk Bartsch (Immobilien), Thomas Köhlert (Bunge)

Oliver Heinemeyer (LifePlus), Torsten Brandes und Christiane Brandes-Visbeck (Ahoi Consulting), Ira Petersohn (Verlegerin), Michelle Kössel (Redakteurin)

Edda Mohrmann, Petra Stapelfeld (FDP), Karin Freyhofer (Schnelsener Büchereck), Kay Lohr (FDP), Dr. Dagmar Steiner (CDU) und Karl-Heinz Handke (FDP)

Erika und Heino Lühr (SP Liebscher) und Gudrun Reumann (Fleischtheke)

Christel Hansen (BWG), Joachim (Chronik Bönningstedt) und Jane Czolbe (BWG)

Thorsten Hoyer (VR Bank Bönningstedt) Andreas und Susanne Hoffmann (Ärztin Homöpathie)

Holger Tramm (Versicherungen), Doris Widau (Blumen Fromme) und Erika Lühr

1€-Wochen

iPhone 5 S

1€[1]
16 GB
mit Vodafone
Red M

Vodafone
Shop Schnelsen
Frohmestraße 17
www.vodafoneshops.info

1 Vodafone RED M: mtl Paketpreis 49,99€ (je nach vergündtigtem Handy 54,99€, 59;99€ bzw. 69,99€), Mindestlaufzeit 24Mon., einmaliger Anschlusspreis 29,99€. Flatrate für Standardgespräche ins dt. Festnetz und in alle dt. Mobilfunknetze inkl. Konferenz-Verbindungen und Anrufe zu Sondernummern ausgenommen. SMS-Flat in alle dt. Netze inkl. (SMS und MMS zu Sonderrufnummern und im Internet ausgenommen).Bis zu einem Datenvolumen von 1GB/Mon. mit der jew. größtmögl. Bandbreite(bis zu 42,3 MBit/s). Nach Verbrauch des Inklusiv-Datenvolumens wird die Bandbreite auf 32KBit/s beschränkt. Aktion gültig bis einschl. 27.02.2014

DORF-GEFLÜSTER

FÜR IHR NÄCHSTE ANZEIGENSCHALTUNG:
Ein Anruf genügt: (040) 66 874 200
oder per E-Mail: ds@dorf-gefluester.com

Unsere Kompetenz – Ihr Durchblick

Die Anforderungen des Sehens sind extrem gestiegen, deshalb ist ein regelmäßiger Sehtest empfehlenswert!

Wir bieten Ihnen:
- Persönliche, individuelle Beratung
- Kostenlosen Sehtest
- Qualifizierte Augenprüfung
- Computerunterstützte Zentrierung für Gleitsichtgläser
- Breites Sortiment an modischen Brillen und Sonnenbrillen
- Kostenlosen Brillenschutzbrief
- Eigene Werkstatt

STEHR's BRILLENSTUDIO

Frohmestraße 16 | HH – Schnelsen
Telefon 040 – 550 30 31
www.stehrs-brillenstudio.de
Mo – Fr. 9 – 19 Uhr | Sa. 9 – 14 Uhr

Termine Februar/März 2013

BÖNNINGSTEDT

08. Februar
14.00 Uhr | SV Rugenbergen ./. SV Halstenbek-Rellingen | Werner-Bornholdt-Sportzentrum| Ellerbeker Str. 25

09. Februar
ab 12.00 Uhr | 1. Winterbiwak Bornholdt-Hof | Garstedter Weg 30 **Glühwein | Getränke | Chilli Con Carne Gute Gespräche**

16. Februar
11.00 – 16.00 Uhr | Tag der offenen Tür Partyspeicher Grammy | Kieler Str. 128

21. Februar
Ab 20.00 Uhr | Oldie- und Blues-Abend Mit der Oldie-Band „The Memory Four" und den Blues Musikern Sven-Ole Lüthke big bad jol | **Partyspeicher Grammy Kieler Str. 128**

22. Februar
18.00 Uhr | Biikefeuer | Jugendfeuerwehr

24. Februar
17.00 – 19.00 Uhr | **Konfirmandenanmeldung** | Kirchengemeinde | Kirchenbüro

26. Februar
17.00 – 19.00 Uhr | **Konfirmandenanmeldung** | Kirchengemeinde | Kirchenbüro

26. Februar
15.00 Uhr | Selbsteinschätzung im Alter | Seniorenbeirat | Altentagesstätte

27. Februar
19.00 Uhr | Jahreshauptversammlung Heimatverein

01. März
11.00 Uhr | 30 Jahre CCC84 mit Festumzug | Familienverein | Städtepartnerschaft: CRIVITZ

02. März
15.00 Uhr | Karnevalistischer Tanztee Familienverein | Städtepartnerschaft: CRIVITZ

08. März
15.00 Uhr | Mitgliederversammlung Sozialverband

VORSCHAU:
21. März
Comedy & Company | 19.30 | Partyspeicher Grammy | Kieler Str. 128 | Eintritt: 22,50 Euro inkl. Begrüßungsdrink | Tickets online: www.comedy-company.cortex-tickets.de

HASLOH

03. Februar
19.30 Uhr | Gemeinderat „Bei Miki" | Am Sportplatz 2 a

08. Februar
Einlass: 19.30 Uhr | 70er Jahre Party der SPD Hasloh | im 70er Jahre-Outfit (kein Kostümzwang) mit DJ Gary | Saal Landhaus Schadendorf Kieler Str. 34 Eintritt: 7,00 Euro | Vorverkauf: Landhaus Schadendorf Kleine Backstube | Hasloher Blumenscheune

13. Februar
10.00 Uhr | Sitzung des Seniorenbeirates | Dörphus

23. Februar
16.00 Uhr | Lesenachmittag Gambia Projekt | Dörphus

25. Februar
15.00 Uhr | Info AKN Fahrkartenautomat | Seniorenbeirat

27. Februar
19.30 Uhr | Finanzausschuss Dörphus

01. März
09.00 – 13.00 Uhr | Kinderkleider- und Spielzeugmarkt | Turnhalle Schulstr. 21

03. März
15.00 Uhr | Lesenachmittag Seniorenbeirat | Landhaus Schadendorf

08. März
ab 20.00 Uhr | Golden Oldies Tanzparty | „Bei Miki" | Am Sportplatz 2

ELLERBEK

08. Februar
Grünkohlessen | CDU Ellerbek

08. Februar
14.00 Uhr | Kinderfasching | Turnhalle TSV Ellerbek

09. Februar
14.00 Uhr Abfahrt | Karpfen-, Forelle-, Fleischessen | DRK Ellerbek | Albersdorf

11. Februar
18.00 Uhr | Nummernvergabe für Verkäufer Kleidermarkt | TSV Heim

13. Februar
15.30 Uhr | Nachmittagstreff Friedenskirche Ellerbek

15. Februar
18.30 Uhr | Grünkohlessen TC Ellerbek | Dubenhorst

21. Februar (Anmeldung bis 17.02.)
19.30 Uhr | Preisskat | Restaurant Clubraum Ellerbek | Rugenbergener Mühlenweg 3 | Startgeld: 10,00 Euro

22. Februar
09.30–12.30 Uhr | Kinderkleidermarkt | Harbig-Halle

27. Februar
15.30 Uhr | Nachmittagstreff Gemeinde Ellerbek | Kulturtreff

03. März
15.00 Uhr | Fasching für Senioren Theaterverein Rellingen | Kulturtreff

05. März
15.00 Uhr | Seniorennachmittag Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

05. März
19.30 Uhr | Hauptversammlung TC Ellerbek

06. März
19.00 Uhr | Mitgliederversammlung Haus- und Grundeigentümerverein Ellerbek e.V. | TSV Heim

09. März
10.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag | Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

HAMBURG-SCHNELSEN

FREIZEITZENTRUM

07. Februar
18.00 Uhr | KauFrausch |Flohmarkt von Frau zu Frau | Eintritt frei!

08. Februar
10.00 – 13.00 Uhr | Secondhandmarkt rund ums Kind | Eintritt: frei!

11. Februar
16.00 Uhr | Tamalan-Theater | Rumpelstilzchen | Eintritt: 3,50 Euro

14. Februar
20.00 Uhr | STEW: Rock. Rock´n Roll, Rockabilly | eine junge Nachwuchsband Eintritt: 6,00 Euro

15. Februar
10.00 – 15.00 | Ranzenparty Eintritt: frei!

18. Februar
19.00 Uhr | Julius-Leber-Schule Profilmusik 12 in Concert Eintritt: 4,00 Euro

23. Februar
11.00 Uhr | Schnelsen StomperS – der 235. Jazzfrühschoppen **Schnelsens unverwüstliche Kultband** Eintritt: 5,00 Euro

25. Februar
20.00 Uhr | Simon Wahl |Gitarrist aus Österreich | Eintritt: 8,00 Euro

08. März
16.00 Uhr | Internationaler Frauentag mit Tanzparty | Eintritt: frei!

Wichtige Telefonnummern:

Polizei, Notruf-Überfall	110
Feuer, Rettungsdienst,1. Hilfe	112
Kassenärztl. Notdienst	228022
Zahnärztl. Notdienst (Mittwochnachmittag und am Wochenende)	01805 050518
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19246
Zahnärztlicher Notdienst	331155
Gift-Information-Nord	(0551) 19240
Tierärztlicher Notdienst	434379

Regelmäßige Veranstaltungen in Bönningstedt

Kulturzentrum:
Jeden Montag der Popchor von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Jeden Dienstag der Männerchor „Liedertafel Harmonie Rugenbergen von 1896" um 19.30 Uhr
Jeden Mittwoch der Kinderchor von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Jugendchor von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
der Gemischte Chor Bönningstedt von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Altentagesstätte – Kieler Straße, Bönningstedt
Jeden Mittwoch veranstaltet der Familienverein von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr Karten- und andere Spiele. Gäste sind herzlich willkommen.
Jeden 1. Montag im Monat öffentliche Ortsvereinsversammlung der SPD Bönningstedt in der Altentagesstätte um 19.00 Uhr

Grundschule
Die Spieliothek – mobil ist alle 14 Tage freitags von 9.00 Uhr bis 10.45 Uhr (außer in den Schulferien)

„Alten Rektorhaus", Kieler Str. 120
Heimatverein jeden 1. Sonntag im Monat Öffnung „Altes Rektorhaus" von 15 Uhr bis 17 Uhr, jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr zum Singen von alten und neuen Volksliedern
Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Gruppe „Einrichtung – Ausstellung.
Jeden 3. Dienstag im Monat „Wi snackt platt", Apr. – Sept. 19.30 Uhr und Okt. – Mär. 16.00 Uhr, in weiteren Arbeitskreisen (Archiv, Umwelt- und Naturschutz, Garten) nach Absprache.
NEU: „Jeden 2. Montag in ungeraden Monaten, 19.00 Uhr, Arbeitskreis: „Chronik".

Gemeindebücherei
Öffnungszeiten der Gemeindebücherei, Kieler Straße 118:
Jeden Dienstag von 11.00 bis 12.30 Uhr und von 17.00 bis 18.30 Uhr.

Kinder- und Jugendzentrum, Ellerbeker Str. 27
Jeden Dienstag, bis 12 Jahre 16.00 bis 18.00 Uhr und ab 13 Jahre ab 18.00 Uhr.
Öffnungszeiten der Gemeindebücherei, Kieler Straße 118:
Jeden Dienstag von 11.00 bis 12.30 Uhr und von 17.00 bis 18.30 Uhr.

Simon-Petrus-Kirchengemeinde
Jeden letzten Dienstag im Monat findet das Kirchenfrühstück statt.

Alle Termine ohne Gewähr.

IMPRESSUM
Herausgeber:
dasz mediamanagement
Danuta Szczesniewski
Flughafenstraße 52a
22355 Hamburg
Tel.: (040) 668 74 200
Fax: (040) 668 74 202
ds@dorf-gefluester.com

Redaktion:
Danuta Szczesniewski
Ralf Henrich
Michelle Kossel
Freie Autorin Christiane Brandes-Visbeck
Anzeigen:
Danuta Szczesniewski
Ralf Henrich

Fotos Neujahrsempfang:
Wolfgang Gaedigk, Fotostudio Gaedigk Rellingen

Layout:
IPS Produktion, Ellerbek

Druck:
Lehmann Offsetdruck, Norderstedt

Verteilung:
Boszko-Werbe-Service

Auflage:
10.000 Stück

Verteilung:
an die Haushalte in Bönningstedt, Hasloh, Ellerbek, zusätzlich als Auslage an ausgewählten Orten in Teilen von Rellingen- Egenbüttel, Quickborn, Norderstedt, Hamburg-Schnelsen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentliche gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Bönningstedts neuer Pastor im Gespräch mit dem Dorf-Geflüster

Amtseinführung am 2. März

Pastor Christopher Fock im Saal der Simon-Petrus-Kirchengemeinde.

Nun ist es offiziell: Am Sonntag, 2. März, im Rahmen des Gottesdienstes, der ab 11.15 Uhr in der Bönningstedter Simon-Petrus-Kirchengemeinde an der Ellerbeker Straße beginnt, wird der neue Pastor Christopher Fock, 52, ins Amt eingeführt. Bereits seit dem Weggang von Pastorin Sabine Denecke gehört er zum Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein und betreut die 1800-Mitglieder-Gemeinde. Zuvor war Pastor Fock in Norderstedt-Harksheide tätig. Doch im Laufe seines Berufslebens lernte er unter anderem auch Gemeinden im Hamburger Brennpunkt-Stadtteil Dulsberg und Quickborn-Heide kennen. Bönningstedt gefiel dem Vater von zwei Kindern erst auf den zweiten Blick, verrät er dem Dorf-Geflüster. Grund genug für ein Interview.

Dorf-Geflüster: Warum haben sie sich für Bönningstedt entschieden?

Christopher Fock: Ich habe im Laufe der Zeit die Gemeinde besser kennen gelernt. Es gibt einen Kreis von engagierten Ehrenamtlern, die sich der Kirche sehr verbunden fühlen. Außerdem gehört die Kirche für viele Bönningstedter selbstverständlich zur Dorf-Gemeinschaft. So unmittelbar vor den Toren Hamburgs finde ich diese Gegebenheiten einfach faszinierend.

Dorf-Geflüster: Wie wollen Sie junge Menschen für die Kirchengemeinde gewinnen?

Christopher Fock: Ein Grundstein wird schon im Kindergarten gelegt. Hier arbeite ich mit den Erziehern zusammen, das läuft gut und alle haben Spaß und machen wichtige Erfahrungen. Bislang gibt es jedoch leider noch keine regelmäßigen Angebote für Jugendliche, außer einer Band. Da müsste man Ideen mit der Kirchengemeinde entwickeln.

Dorf-Geflüster: Haben Sie sich ein Projekt vorgenommen?

Christopher Fock: Zunächst möchte ich die Menschen in der Gemeinde und im Dorf wirklich viel mehr kennen lernen. Dann könnte ich mir vorstellen, noch mehr mit jungen Eltern in Kontakt zu kommen. Also nicht nur zur Taufe. Eine Idee wären dann Familienfreizeiten.

Dorf-Geflüster: Wenn Sie bei einer Fee einen Wunsch frei hätten …

Christopher Fock: … dann würde ich für Jugendliche eine Segelgruppe organisieren. Das habe ich schon einmal gemacht und es war für alle ein schönes, prägendes Erlebnis.

Dorf-Geflüster: Gibt es Unterschiede zu den Jugendlichen in Hamburg-Dulsberg und ihren neuen jungen Schützlingen hier im Dorf?

Christopher Fock: Hier kennen die Jugendlichen sich noch eher mit biblischen Themen wie Noah und seine Arche, mit Adam und Eva sowie mit Traditionen wie Weihnachten und Ostern aus. Das ist leider nicht selbstverständlich. Und für einige ist es auch nicht klar, wie man sich im Gottesdienst verhält. Kirche gehört für junge Menschen nicht mehr selbstverständlich zum Leben dazu. Außerdem haben die Leute in Hamburg einen anderen Lebensrhythmus. Daher will ich herausfinden, wie Neuzugezogene in die Dorfgemeinschaft integriert werden. Da ist die Zusammenarbeit mit Vereinen, der Feuerwehr und der Schule wichtig. Ich werde mich auch deshalb bei den Institutionen vorstellen.

Dorf-Geflüster: Haben Sie einen Lieblingsort in Bönningstedt?

Christopher Fock: Ich finde es im Kirchpark recht schön. Außerdem fahre ich oft von meinem Wohnort in Norderstedt mit dem Fahrrad zur Arbeit. In der Nähe des Bönningstedter Friedhofs gibt es eine Bank. Von hier aus kann man weit in die Feldmark schauen. Das ist ein Ort, der mir sehr gut gefällt.

Dorf-Geflüster: Vielen Dank für dieses Gespräch.

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
und Kollaustraße 189 (ehemals Blumen Jürs)
Tag- und Nachtruf 040 - 58 65 65

TIMM·WESTPHALEN
Bestattungswesen seit 1920
Inhaber Jan Jörn Westphalen
Auf allen Friedhöfen
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen • Bestattungsvorsorge
Quickborn · Kieler Straße 115 • **Telefon (04106) 22 94**
info@bestattungswesen-timm.de • www.bestattungswesen-timm.de

Neujahrsempfang

Reimer Böge zu Gast bei Haslohs CDU

Europapolitik im Fokus: (v. l.) CDU Landtagsabgeordneter Peter Lehnert, CDU Landesvorsitzender Reimer Böge, CDU Ortsverbandsvorsitzende Dr. Dagmar Steiner und Kreispräsident Burkhard E. Tiemann.

Zuversichtlich und selbstbewusst startet Haslohs CDU ins Neue Jahr. Zum Auftakt des politischen Jahres hatten die Hasloher Christdemokraten den CDU-Landesvorsitzenden und Europaabgeordneten Reimer Böge zum Neujahrsempfang ins Restaurant „Bei Miki" eingeladen. Zu Gast waren unter anderem auch Kreispräsident Burkhard E. Tiemann und der CDU-Landtagsabgeordnete Peter Lehnert. 50 Bürger besuchten die Veranstaltung.

„Brüssel und die Beschlüsse, die dort auch für uns hier in Hasloh gefasst werden – das ist nicht so weit weg, wie viele denken mögen", sagte CDU-Ortsverbandsvorsitzende Dr. Dagmar Steiner. Reimer Böge kam dann auch gleich mit einem für viele in der Region nachvollziehbaren Thema: „Wenn wir an den Autobahnen A7 und A20 nicht Dauerstau und die daraus folgende Abwanderung von Wirtschaftsbetrieben riskieren wollen, muss mehr Geld für den Ausbau der Infrastruktur ausgeschüttet werden. Das hat Priorität vor allen anderen Bereichen", betonte er. Entsprechende Ausbauvorhaben sollten nicht in der Planungsphase stecken bleiben, „weil Klagverfahren zugelassen werden und sich dann hinziehen", so der Landesvorsitzende. „Wir dürfen die Zukunft nicht verschlafen." Weiterhin mahnte Böge beim Thema Zuwanderung von Bulgaren und Rumänen mehr Gelassenheit und Realitätsnähe an. „Die Freizügigkeit ist ein eiserner Grundsatz des Binnenmarktes. Wer daran rührt, riskiert die Eingrenzung des Warenverkehrs." Außerdem sei Schleswig-Holstein aufgrund des demographischen Wandels auf Zuwanderung angewiesen. Die Debatte, dass Bulgaren und Rumänen generell Probleme bereiten würden, stimme so nicht. „Zum einen ist die soziale Lage in diesen Ländern prekär, da muss etwas geschehen. Andererseits kriegen wir in Deutschland es bislang nicht hin, Scheinselbständigkeit auszuschalten, um Sozialmissbrauch einzudämmen. Das sind Vollzugsdefizite, die wir abstellen müssen."

Im Anschluss an den engagierten Vortrag von Reimer Böge hatten die Gäste bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit, über diese Themen zu diskutieren.

mk

Biikebrennen auf Hasloher Art

Alexander Ketseridis (v. l.), Manfred Heitmann und Marlies Schwenke sind zufrieden mit der Resonanz.

Auch Bürgermeister Bernhard Brummund (rechts), hier zusammen mit den neuen Vorstandsmitgliedern der Jugendfeuerwehr Carina Schadendorf (v. l.), Til Johannes und Ole Daumann, ließ sich die Veranstaltung nicht entgehen.

Sammelte Spenden auf dem Veranstaltungsplatz: Tanja Kreutzfeld

Das Flammen-Spektakel zog etwa 250 Besucher an.

Großeinsatz für die Hasloher Jugendfeuerwehr: Fürs traditionelle Tannenbaumabbrennen hatte der Brandschutz-Nachwuchs mehr als 800 ausrangierte Christbäume im Dorf eingesammelt und auf einer Wiese an der Pinneberger Straße aufgestapelt. Trotz widrigen Wetters hatten sich etwa 250 Besucher nach dem Anzünden eingefunden. Auch Bürgermeister Bernhard Brummund ließ sich das „Biikebrennen nach Hasloher Art" nicht entgehen. Zur Stärkung für Feuerwehrmitglieder und Gäste gab es Grillwurst, Glühwein und heißen Kakao. Alexander Ketseridis, stellvertretender Wehrführer, ist zufrieden mit dem Brandschutz-Nachwuchs. „Die waren sehr fleißig. Unser Angebot, die Tannenbäume abzuholen, wird gut angenommen von den Haslohern – und es wird auch gespendet. Der Erlös wird für Vorhaben der Jugendfeuerwehr aufgewendet", sagte er im Gespräch mit dem Dorfgeflüster. Der neue Vorstand der jungen Brandschützer – es sind Carina Schadendorf, Jugendgruppenleiterin, Til Johannes, Gruppenführer, Ole Daumann, Stellvertreter sowie Finja Semmelhack, Kassenwartin und Schriftführer Jan Lucas Pagel – freut sich über die Finanzspritze. mk

Die Kirche bleibt mitten im Dorf

Kirche und Gemeinde besiegeln Grundstücks-tauschvertrag

Setzten ihre Unterschriften unter den Tauschvertrag: Pastorin Claudia Weisbarth, Bürgermeister Bernhard Brummund und Kirchenvorstand Hartmut Ermes.

In Hasloh bleibt die Kirche mitten im Dorf, und daran haben die evangelische Kirche Quickborn-Hasloh sowie Gemeindevertreter und Bürgermeister Bernhard Brummund lange gearbeitet: Kürzlich wurde der Grundstückstauschvertrag zwischen Hasloh und der Kirchengemeinde geschlossen und besiegelt. Damit übergibt die Kirche ihr altes, etwa 5700 Quadratmeter großes Grundstück am Mittelweg der Gemeinde und erhält dafür ein etwa ebenso großes Areal im Baugebiet „Neue Mitte". Die Gebäude am Mittelweg, entstanden in den 1960/70er Jahren, sind inzwischen sehr marode geworden.

Dazu Bürgermeister Brummund: „Es hatte ja in der Vergangenheit durchaus mehrere Optionen für einen Standort gegeben. Jetzt sind alle zufrieden." Auch die Kirchengemeinde macht einen mutigen Schritt, denn anderswo werden Gotteshäuser aufgegeben. „Wir halten es für wichtig, dass die Kirchengemeinde hier im Ort aktiv ist. Als Kirche bauen wir auf drei Säulen – Gemeindezentrum, Kindergarten und betreutes Wohnen. Das wird auch Hasloh in Sachen Dorfentwicklung ein großes Stück voranbringen", sagte Kirchenvorstand Hartmut Ermes im Gespräch mit dem Dorfgeflüster. Während der Kindergarten schon im Bau ist, wird für das Gemeindezentrum samt Pastorat ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben, berichtete Projektleiterin Christiane Löwe. Für die Seniorenwohnanlage soll es gesonderte Baupläne geben. Die Federführung hat hierbei der Kirchenkreis. Außerdem wird noch nach einem Träger für diese Einrichtung gesucht. In Planung ist außerdem ein Kirchenvorplatz. „Es soll ein Ort werden, an dem sich alle Dorfbewohner wohlfühlen", sagte Bürgermeister Brummund. mk

Immer dienstags

Klönschnack bei Kaffee und Kuchen: die „Dienstagsdamen" im Dörpshus.

Organisieren die Treffen der Dienstagsdamen: (v. l.) Gudrun Rosinski, Ingrid Hofmann und Marion Jendretzky.

Erst Klönschnack bei Kaffee und Kuchen - dann wird gezockt: Bereits seit 30 Jahren treffen sich immer jeweils an einem Dienstag im Monat einige Hasloherinnen zum geselligen Beisammensein im Dörpshus am Garstedter Weg. Organisiert wird das Treffen der „Dienstagdamen" von Ingrid Hofmann, Gudrun Rosinski, Janni Gratzkowski, Sieglinde Bendixen und Marion Jendretzky. Sie backen abwechselnd leckere Torten und Kuchen, kochen Kaffee und organisieren Sommerpartys und Weihnachtsfeiern für die „Dienstagsdamen" – alles ehrenamtlich. Außerdem spendiert Margret Ahrens selbst gebackenen Kuchen. „Das macht uns große Freude, weil der Zuspruch so groß ist", sagt Ingrid Hofmann im Gespräch mit dem Dorfgeflüster. Es sind besonders die klassischen Gesellschafts- und Kartenspiele, die die Frauen begeistern. Nach dem Kaffeetrinken kommen Rommé-Karten auf den Tisch, andere amüsieren sich beim Fipsen oder spielen Halma.

Wer mitmachen oder die freiwilligen Helferinnen unterstützen möchte, kann sich zur nächsten Zusammenkunft der „Dienstagsdamen" am Dienstag, 18. Februar, ab 15 Uhr, ins Dörpshus kommen.

BodyBalance
Wellnesspraxis

Massagen: Klassisch • Ayurveda • Hot-Stone • Relax
Aromaöl • Fußreflexzonen
… sowie Aromapeeling und Fußpflege

Christina Prendki
Garstedter Weg 59
25474 Hasloh
Tel.: 04106 - 638 00 80
www.bodybalance-massagen.de

Babyboom in Hasloh

300 Besucher beim Neujahrsempfang im Josefinenhof

Die Damen vom Buffet waren sehr beschäftigt: (v. l.) Ilka Schmidt, Dr. Dagmar Steiner, Astrid Schacht und Angelika Zornikau.

Manfred Maier (rechts) freute sich über die Auszeichnung zum Ehrenbürger und nahm Glückwünsche von Bürgermeister Brummund (Mitte) und Jochen Haines, SPD, entgegen.

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr luden im Hof zum Stockbrotbacken ein.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Natascha Thölen und Chris Heinemann vom Josenfinenhof.

Auch Quickborns Bürgermeister Thomas Köppl gehörte zu den Gästen.

Eigentlich sollte der Hasloher Neujahrsempfang, diesmal ausgerichtet im Josefinenhof von Natascha Thölen und Chris Heinemann am Alten Kirchweg, etwas bescheidener ausfallen als sonst – doch das ist offenbar mit den Haslohern nicht zu machen. Etwa 300 Besucher ließen sich die Veranstaltung trotz der etwas abgelegenen Lage des Hofes nicht entgehen. „Ja, das sind nun wesentlich mehr Gäste als sonst", so Brummund, der sich jedoch davon nicht aus dem Konzept bringen ließ und der Gemeinde während seiner Rede erfreuliche Neuigkeiten präsentierte. „Wir können 31 Neugeborene in unserer Gemeinde begrüßen, darunter 16 Mädchen und 15 Jungs", berichtete der Bürgermeister - was für Geraune und großen Applaus sorgte. Deshalb sei es umso wichtiger, zügig die Sanierung und den Umbau der Peter-Lunding-Schule in Angriff zu nehmen, so Brummund. Als positiv wertete er unter anderem die Baufortschritte der Gebäude in der „Neuen Mitte": „Etliche Richtfeste sind dort schon gefeiert worden" , die Errichtung des Regenrückhaltebeckens: „Drum herum ist ein schönes Naherholungsgebiet entstanden" – sowie den Abschluss der Breitbandverkabelungsarbeiten. „Hasloh hat sich auf den Weg gemacht", so das Fazit des Bürgermeisters, der außerdem das Engagement von Freiwilligen hervorhob. Ausgezeichnet als Ehrenbürger wurden Manfred Maier, lange Jahre unter anderem im TuS Hasloh aktiv und die 93 Jahre alte, ehrenamtliche FDP-Kommunalpolitikerin Friedel Burkhard, die nicht am Empfang teilnehmen konnte.

Für musikalische Unterhaltung sorgten der Männergesangverein sowie die Chöre „Black Rose Gospel" und „Hast du Töne" aus Quickborn. Die kleinen Gäste wurden in einer Malecke beschäftigt und konnten mit den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr Stockbrot backen. Fürs leibliche Wohl war mit einem Angebot an leckeren Häppchen – sowie mit Sekt und Orangensaft, spendiert von Bürgermeister Bernhard Brummund – gesorgt.

Jugendraum Hasloh

Der Jugendraum Hasloh, kurz Jura genannt, besteht bereits seit 15 Jahren – und immer noch macht die Arbeit mit den jungen Haslohern Erzieherin Tinka Niehusen sehr viel Spaß. „Ich bin nicht alleine, werde gut von Hasloher Politikern und Eltern unterstützt", sagte sie während der Jubiläumsfeier, die – wie konnte es anders sein – im Jugendraum im Tus Hasloh-Gebäude ausgerichtet wurde und zu der sich Politikvertreter, Eltern sowie viele Kinder und Jugendliche einfanden.

Zu den Öffnungszeiten und bei Aktionen und Ausflügen sind meist etwa 20 Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis vierzehn Jahren dabei. Es wird nicht nur geklönt und Billard gespielt, sondern auch gemeinsam gekocht. Auch Ausflüge stehen auf dem Programm. Was sich Erzieherin Niehusen für die Zukunft wünscht? „Der Jura könnte ruhig noch bekannter werden", sagte sie im Gespräch mit dem Dorfgeflüster. mk

Richtfest in Ellerbek

Eine neue Fahrzeughalle für die Feuerwehr

Die neue Fahrzeughalle bietet Platz für fünf Einsatzfahrzeuge.

Heinz-Martin Timm und Dirk Pohlmann, Leiter des Fachbereichs Finanzen vom Amt Pinnau, begutachten mit Axel Winckler und Reyes Caro vom Architektenbüro WRS Architekten und Stadtplaner den Rohbau.

In der alten Halle wurde das Richtfest bei Gulaschsuppe und Getränken gefeiert.

„Gerichtet ist der neue Bau …": Kürzlich wurde in der neuen Fahrzeughalle der Ellerbeker Feuerwehr Richtfest gefeiert. Dazu hatten sich etwa 80 Gäste, darunter auch Vertreter vom Architektenbüro, vom Amt Pinnau und aus Politik und Vereinsleben, eingefunden. „Jeder Feuerwehrangehörige freut sich über dieses Gebäude, auch, wenn der Bürgermeister heute die Getränke bezahlt", sagte Wehrführer Holger Rechter in seiner Ansprache. Und nicht nur das: „Die Baukosten betragen etwa 1,7 Euro, finanziert von der Gemeinde. Wir mussten tätig werden, denn die alte Halle, Baujahr 1977, ist zu eng für die Wehr geworden und wies einige Mängel auf. Das wurde von Amts wegen beanstandet. Die Kosten können wir durch Grundstücksverkäufe aufbringen", sagte Bürgermeister Günther Hildebrandt im Gespräch mit dem Dorfgeflüster. Und wenn Ellerbek der Feuerwehr schon ein neues Heim spendieren muss, dann aber auch richtig. „Die Halle bietet fünf Stellplätze für die Fahrzeuge, hat Sanitär- und Lagerräume, eine kleine Einsatzzentrale und eine Atemschutzwerkstatt", berichtete Götz Vagt vom Amt Pinnau. Ende Juli dieses Jahres sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Dann wird das alte Feuerwehrhaus abgerissen. Doch Wehmut kam nicht auf: Mit deftiger Gulaschsuppe und Getränken feierte die Feuerwehr ihre neues Domizil. Mk

Heinz-Martin Timm, Bauausschussvorsitzender (links) und Wehrführer Holger Rechter freuen sich über die neue Fahrzeughalle.

Bürgermeister Günther Hildebrandt hielt zum Richtfest eine Ansprache.

DORF-GEFLÜSTER

ANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE MÄRZ-AUSGABE:

17. FEBRUAR 2014

Ein Anruf genügt:
(040) 66 874 200

oder per E-Mail:
ds@dorf-gefluester.com

Nutzen Sie unsere „Frauenpower" für Ihren Immobilienverkauf

STEFAN & TRACHTE
IMMOBILIEN
Frohmestr. 26 · 22457 Hamburg - Schnelsen
Tel. 040 - 386 366 44 / 45
info@stefan-trachte.de

Im Februar 20 % auf alle vorrätigen Bastelartikel und Fimo

BÜRO-CENTER König

Schreibwaren + Geschenkartikel
Postfiliale + Postbank
NEU! Lottoannahmestelle

Deutsche Post · DHL · Postbank · LOTTO Schleswig-Holstein

Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8:00 Uhr – 18:30 Uhr / Sa.: 8:00 Uhr – 14:30 Uhr

Kieler Str. 114 25474 Bönningstedt
www.buerocenter-koenig.de
Tel.: 040 / 555045-93 Fax: 040 / 555045-94

EP:Sommer
ElectronicPartner
20 JAHRE
Smart-TV, BluRay, HiFi, Telecom, PC/Multimedia, DER SERVICE !!

NEU – NEU - NEU
PC-Hilfe
PC-Verkauf
PC-Reparatur
PC-Wir helfen
PC-Notebook-Tablet-DSL

Authorisierter Fachhändler u.a. für:
Metz · Panasonic · SAMSUNG

-LED Montagelösungen
-Smart TV Vernetzung
-Service, Beratung, Verkauf
-Wir meistern jede Reparatur ..
...auch wenn Sie das Gerät nicht bei uns gekauft haben.
- Schnell - Zuverlässig - Preiswert -

HAMBURG Tel.: 040-6021659 ELLERBEK Tel.: 04101-371134

Ellerbek würdigt Ehrenamt

Neujahrsempfang in Ellerbek

Bürgermeister Günther Hildebrand sprach den Ehrenamtlern in seiner Rede höchste Anerkennung aus.

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Ernst Dieter Rossmann mit Tangstedts Bürgermeister Detlef Goos.

60 Bürgerinnen und Bürger besuchten den Neujahrsempfang in Ellerbek.

Auch Kreispräsident Burkhard E. Tiemann war Gast des Neujahrsempfangs.

Ebenfalls ehrenamtlich für die Gemeinde tätig: (v. l.) Peter Torke, Heinz Martin Timm und Martin Bey.

Die Würdigung von ehrenamtlich Tätigen stand im Mittelpunkt des Neujahrsempfangs der Gemeinde Ellerbek, der in den Räumlichkeiten des Kulturtreff des Gemeindezentrums ausgerichtet wurde. 60 Bürger nutzten die Gelegenheit zum ersten Klönschnack des Jahres. Mit dabei waren unter anderem Kreispräsident Burkhard E. Tiemann, der SPD-Bundestagsabgeordnete Ernst Dieter Rossmann sowie Tangstedts Bürgermeister Detlef Goos.

„Die Freiwilligen Helfer und die ehrenamtlich tätigen Kommunalpolitiker machen engagierte Arbeit und stellen sich einer hohen Verantwortung. Das ist nicht immer einfach. Ehrenamtliches Engagement ist jedoch ein wesentlicher Faktor im demokratischen System", so Ellerbeks Bürgermeister Günther Hildebrand während seiner Ansprache. Als weitere Themen, die die Gemeinde beschäftigen, nannte Hildebrand die Auseinandersetzung um die Trägerschaft der Gemeinschaftsschule Rugenbergen in Bönningstedt und die damit zusammenhängenden Probleme mit der so genannten Ausamtung von Hasloh und Bönningstedt. „Diese Detailfragen zu klären, ist eigentlich nicht Sache der Kommunalpolitik", so der Ellerbeker Ortschef. Er sprach auch die schwierige Haushaltslage, die Ellerbek ein dickes Minus in Höhe von geschätzten 300 000 Euro in der Bilanz beschert, an. „Der Druck wird größer", so Hildebrand.

Doch es gab auch positives zu berichten. Hildebrand: „Die neue Fahrzeughalle für die Feuerwehr ist schon errichtet, und wir haben wichtige Bebauungspläne für Areale an der Willhorner Heide auf den Weg gebracht. Für die Grundstücke gibt es bereits viele Interessenten."

Mk

Markus's
WEIN EMPFEHLUNG
2012
Carmenere Reserva Cuvée
Colchagua
Casa Silva

Diesen außergewöhnlichen Wein erhalten Sie auf www.rindchen.de und allen Rindchen's Weinkontoren (www.rindchen.de/kontore)

Der Winter ist da, der Wein darf gerne etwas Wärmendes haben. Ich empfehle Ihnen heute einen tollen Chilenen aus der alten „Bordeauxrebsorte" Camenere, die fälschlicherweise lange als Merlot gehandelt wurde.

Trotz des blendenden Preis-Genuss-Verhältnisses wird es selbst in unserem Sortiment nicht einfach werden, einen vergleichbaren Überflieger für unter 10,00 Euro zu finden: Umwerfender Duft nach Brombeere, Kirsche und Roter Johannisbeere, ganz viel Tiefe und Länge im Gaumen, großes Finale. Muss man probiert haben!

RINDCHEN'S
WEINKONTOR

Das Kontor in Ihrer Nähe
Rindchen's Weinkontor
Kieler Straße 147
(im Osterhof)
25474 Bönningstedt

Öffnungszeiten:
Di–Fr 10 bis 19 Uhr
Sa 10 bis 15 Uhr
Montag Ruhetag

Tel.: (040) 57 25 94 74
Fax: (040) 57 25 94 29
E-Mail:
boenningstedt@rindchen.de

16. Februar 2014

11.00 –16.00 Uhr, Tag der offenen Tür

21. Februar 2014

ab 20.00 Uhr, Oldie & Blues-Abend + offenes Haus mit der Oldie-Band „The Memory Four“ und den Blues Musikern Sven-Ole Lüthke und big bad jol

Eintritt: frei

21. März 2014

Partyspeicher GRAMMY | Kieler Straße 128
25474 Bönningstedt, | Tel. 040 – 55 69 33 30
www.partyspeicher.de

Metz

Qualität und Sicherheit zum Aktionspreis incl. 5 Jahre Aktionsgarantie.

- ✓ Brillante Bildwiedergabe durch mecaVision HD-Technologie
- ✓ Überzeugender Klang durch mecaSound+ Tonsystem
- ✓ Smarter Home Funktionen durch Metz Media System und mecaControl App
- ✓ Vier Größen in den Farben Silber Metallic und Schwarz Brillant mit drehbarem Tischfuß:
  32“ (80 cm) / Energieeffizienzklasse B,
  37“ (93 cm) / Energieeffizienzklasse B,
  42“ (107 cm) / Energieeffizienzklasse A,
  47“ (120 cm) / Energieeffizienzklasse A
  Bildschirmdiagonale

5 JAHRE AKTIONSGARANTIE* Merio LED Media

Gültig im Aktionszeitraum 1. Januar bis 31. März 2014 auf die Modelle Merio 32/37/42/47 LED Media.

Ihr Metz Fachhändler berät Sie gerne ausführlich:

Made in Germany

Inh. Heino Lühr

SP:Liebscher

TV · HiFi · Media-Home · SAT-Technik

Holsteiner Ch. 210 · 22457 Hamburg

040 / 550 9000 · www.tv-liebscher.de

*gemäß Metz Garantiebestimmungen

Metz - immer erstklassig. www.metz.de

RINDCHEN'S
WEINKONTOR
www.rindchen.de

Als wir 1999 mit Rindchen´s Weinkontor nach Bönningstedt übersiedelten herrschte hier – weitestgehend – kulinarische Diaspora. Wenn wir mittags, zum Beispiel mit Geschäftspartnern, gut essen gehen wollten, mussten wir weite Wege fahren. Dies änderte sich schlagartig, als Massimo das Restaurant an der Kieler Straße 108 übernahm. Schon beim ersten Besuch hier spürte ich: Das ist authentisch süditalienische Küche, mit viel Herzblut und Engagement aus besten Zutaten zubereitet! Kein Wunder: Die Köche Robi, Pasquale und Onkel stammen aus Apulien und Sizilien – und die 2.300 Kilometer Fahrt in Massimos apulischen Heimatort kann man sich seitdem getrost sparen. Alle Gäste aus der ganzen Welt, die ich seitdem hierhergeschleppt habe, waren ebenso begeistert – und so haben Massimo und ich beschlossen, mit einigen unserer Weinklassiker und einigen seiner leckersten Gerichte „Das unglaubliche Massimo-Menü" aus der Taufe zu heben. Und warum unglaublich? Ganz einfach: Entdecken Sie, was Sie hier geboten bekommen und dann schauen Sie auf den Preis…

Gerd Rindchen

Buchbar vom 01.02. bis 31.03.2014: Das unglaubliche Massimo-Menü

Prosecco „Deor"
Bruschetta tradizionale

*

2012 Verdicchio di Matelica DOC „Terre di Valbona"
Spaghettini mit Steinpilzen und Scampi

*

2011 Primitivo „Casato di Melzi"
Argentinisches Rumpsteak „alla pizzaiola"
mit Tomaten-Olivensauce, Saisongemüse
und Ofenkartoffeln

*

Dessertvariation:
Panna Cotta mit Beerenfrüchten
und Tiramisù

Menü pro Person 29,80 €
inklusive Prosecco
und begleitender Weine

Bitte reservieren Sie direkt im Ristorante Massimo, Kieler Straße 108 (an der B4), 25474 Bönningstedt
Tel.: 040 - 57 26 12 15. Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 12 – 15 Uhr + 18 – 22.30 Uhr, Sa: 17.30 – 22.30 Uhr, So: 13 – 22 Uhr

NEU: jetzt auch montags geöffnet!

WEIN DES MONATS

Februar 2014

Italien

2012 Primitivo, Casato di Melzi, Salento, Mabis

»Einer der schönsten Weine aus Apulien« Wenn das Leben hart zu Ihnen ist – dieser Tropfen ist es garantiert nicht: Ein voller, kräftiger Wein mit einer wunderbar intensiven Frucht. Hinreißende Aromatik nach Brombeeren und Schokolade, am Gaumen außerordentlich weich und säurearm.

13% SPAREN | **6,95 €** 0,75 Liter | statt 7,95 €
1 Liter 9,27 € statt 10,60 €
Art.-Nr. 107000412

Hier können Sie bestellen:

☎ 040 - 556 20 20 🖷 040 - 556 20 220 @ info@rindchen.de www.rindchen.de

Rindchen's Weinkontor GmbH & Co. KG · Ellerhorst 1 · 25474 Bönningstedt. Ab 75 € Warenwert beliefern wir Sie frei Haus, bei geringerem Warenwert zahlen Sie lediglich einen Verpackungs- und Versandkostenanteil von 6,95 € innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

DEUTSCHLANDS WEINHÄNDLER DES JAHRES 2011, 2012 und 2013 Ausgezeichnet von der Berliner Wein Trophy unter dem Patronat der OIV (Organisation Internationale de la Vigne et du Vin).